

An den

1. Bürgermeister Herrn Markus Böck
und die Damen und Herren des Gemeinderates

Oberschleißheim, 01.05.2020

**Antrag auf Änderung des § 5 Abs.1, Zeile 9 der Geschäftsordnung des Gemeinderates
Oberschleißheim vor Neuerlass am 12. 05. 2020**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Böck,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

der Gemeinderat möge beschließen:

Vor Neuerlass der Geschäftsordnung des Gemeinderates Oberschleißheim oder gegebenenfalls vor dem Beschluss zur "Fortgeltung der Geschäftsordnung", in der konstituierenden Sitzung am 12.05.2020, soll folgende Änderung aufgenommen und abgestimmt werden:

In § 5 Abs.1, Zeile 9 der aktuell gültigen Geschäftsordnung des Gemeinderates Oberschleißheim, wird der Satz (...) „so entscheidet das Los“ gestrichen und ersetzt durch (...)„ so entscheidet die größere Zahl der bei der Gemeinderatswahl auf die Wahlvorschläge der betroffenen Parteien oder Wählergruppen abgegebenen Stimmen.“

Begründung:

In § 33 Abs.1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern wird explizit darauf hingewiesen, dass bei Gleichstand nach der Berechnung der Besetzung der Ausschüsse nach Hare/Niemeyer statt eines Los-Entscheides auch der Rückgriff auf die Zahl der bei der Gemeinderatswahl auf die betroffenen Parteien oder Wählergruppen abgegebenen Stimmen zulässig ist. Die Muster-Geschäftsordnung des Bayrischen Gemeindetages sieht ebenfalls die Besetzung nach Stimmenmehrheiten vor, gleichberechtigt wie das Losverfahren (siehe Anlage).

Beispielhaft sei angegeben, dass in den Geschäftsordnungen der Räte von Unterschleißheim, Garching, Haar, Grünwald und Neufahrn eine entsprechende Regelung (nach Stimmenmehrheit) getroffen ist (siehe Anlagen).

Ein Losverfahren sollte immer die Ultima Ratio für Entscheidungen sein, da es in sich nicht demokratisch ist und nicht den eindeutigen Wählerwillen widerspiegelt. Der Wählerwille als höchstes Gut wird aber durch einen Entscheid nach der jeweiligen Stimmenmehrheit bei der Gemeinderatswahl sehr wohl klar wiedergegeben.

Die Fraktion Bündnis 90 / die Grünen

